

Betriebsbeschreibung

Bauvorhaben: Warmwasserspeicher (Neu)

Die am Standort genehmigten Satelliten BHKW – Anlage in 273366 Rethem/Aller Rodewalder Str. 42 soll um einen Warmwasserpufferspeicher erweitert werden. Der Bauherr ist die Oestmann & Co. Biogas GmbH, Rodewalder Str. 42, 27336 Rethem/Aller. Mit der Projektleitung der Anlage ist die Firma Planwerk Agrar GmbH, Harburger Str. 35, 29640 Schneverdingen betraut. Die Inbetriebnahme der Erweiterung ist für den Monat August 2023 vorgesehen.

Die SAT BHKW sollen zukünftig bedarfsgerecht Strom produzieren d.h. eine Stromproduktion erfolgt flexibel je nach Bedarf im Übertragungsnetz. Der Bauherr betreibt vom Standort aus ein Fernwärmnetz zur Versorgung von kommunalen und eigenen Liegenschaften. Um die vertraglich vereinbarte Vollversorgung für die Wärme sicherzustellen und gleichzeitig eine Ersatzversorgung vorzuhalten ist der Bau eines Warmwasserspeichers vorgesehen.

Der Warmwasserspeicher besteht aus einem Stahlbehälter mit Dämmung und Trapezblechverkleidung mit einem Inhalt von 1.000 m³ und gewährleistet eine kontinuierliche Wärmeversorgung der Abnehmer. Der Pufferspeicher ist ein Druckbehälter für Heizungswarmwasser. Gefüllt ist der Speicher mit reinem Wasser ohne Gefährdungsstufe.

Die Absicherung gegen Überdruck ist durch ein federbelastetes Sicherheitsventil gewährleistet, welches bei unerlaubtem Überdruck abbläst. Die Entlüftung und Entleerung erfolgt über manuelle Ventile zur Inbetrieb- und Außerbetriebnahme.

Gesteuert oder geregelt wird an dem Speicher nichts, er speichert lediglich überschüssige Wärme, um diese nach Bedarf wieder abzugeben.

Es sind mehrere Thermometer und auch Temperatursensoren am Speicher in unterschiedlichen Höhen verbaut, um den Ladezustand ablesen zu können, sowohl am Speicher direkt als auch auf der Anlagensteuerung.

Folgende Anlagenkenndaten sind genehmigt und werden durch diese Änderungsanzeige nicht verändert:

Die verfügbare Feuerungswärmeleistung beträgt 1,97 MW.

Für das notwendige Bauantragsverfahren werden die erforderlichen Unterlagen beim Landkreis Heidekreis direkt über die Onlineplattform eingereicht.